

# Nutzung sozialer Medien: Leitfaden für RICS-Mitglieder

Version 1 gültig ab 30. Juni 2021

Die Nutzung sozialer Medien (wie LinkedIn, Twitter, Facebook, Foren, Podcasts oder Blogs) ist zu einem integralen Bestandteil des privaten und beruflichen Lebens vieler Menschen geworden.

Beruflich sind soziale Netzwerke mittlerweile für viele ein wichtiges Mittel, um Informationen auszutauschen, Geschäftsmöglichkeiten zu entwickeln und sich mit anderen Fachleuten zu vernetzen. Solche Plattformen können ein effizientes Werkzeug sein, um für professionelle Dienstleistungen zu werben und diese zu vermarkten, Bewertungen von Dienstleistungen abzugeben und andere Personen auf legitime Weise vor inferioren Dienstleistungen zu warnen.

Die meisten Mitglieder verhalten sich bei der Nutzung sozialer Medien professionell. Allerdings gelten die RICS-Mitglieder, wie alle Fachleute, repräsentativ für ihre Berufsgruppe und es wurden einige Bedenken darüber geäußert, ob der Inhalt einiger Beiträge eine Grenze überschreitet, die das öffentliche Vertrauen in den Beruf untergraben könnte.

Die Standards, die von den Mitgliedern erwartet werden, ändern sich nicht, weil sie über soziale Medien und nicht von Angesicht zu Angesicht oder über andere herkömmliche Medien kommunizieren.

Die *Verhaltensregeln* der RICS sollen die hohen Standards des beruflichen Verhaltens, die von RICS-Mitgliedern erwartet werden, gewährleisten und dabei die Interessen der Mitglieder und des Berufsstandes insgesamt schützen.

Dieser Leitfaden zeigt auf, unter welchen Umständen die RICS voraussichtlich Bedenken über Beiträge in sozialen Medien untersuchen wird.

Es ist wahrscheinlicher, dass die RICS Nachforschungen zu Beiträgen in sozialen Medien einleitet, die:

- diskriminierend sind
- unehrlich sind
- missbräuchlich oder bedrohlich sind oder einer Person erheblichen Schaden zufügen, sie in Bedrängnis bringen oder beleidigen können
- eine oder mehrere Personen einschüchtern, belästigen oder schikanieren
- ein Muster von häufigen oder einer großen Anzahl fraglicher Mitteilungen aufweisen
- frühere Ratschläge oder Warnungen über Bedenken ignorieren.

Es ist weniger wahrscheinlich, dass die RICS Untersuchungen zu Beiträgen in sozialen Medien einleitet, die:

- kritisch gegenüber einer Einrichtung oder ihrer Politik und Leistung sind anstatt gegenüber Einzelpersonen
- eine professionelle und respektvolle Sprache verwenden
- entfernt werden, wenn ein Mitglied eine entsprechende Aufforderung dazu erhält.

Wenn gegenüber der RICS Bedenken geäußert werden und der Eindruck entsteht, dass der/die fragliche(n) Beitrag/Beiträge das öffentliche Vertrauen oder den Berufsstand beschädigen könnte(n), steht eine Reihe von Schritten zur Auswahl, die die RICS unternehmen kann, darunter folgende:

Die RICS kann in den schwerwiegendsten Fällen disziplinarische Maßnahmen ergreifen, um die Öffentlichkeit und den Ruf des Berufsstandes zu schützen.

Die unverantwortliche Nutzung sozialer Medien hat das Potenzial, schwerwiegende Beleidigungen und Rufschädigungen zu verursachen. In Extremfällen kann das Signalisieren von Zustimmung zu diskriminierenden Beiträgen in sozialen Medien oder das Teilen solcher Beiträge, die von einer anderen Person erstellt wurden, dazu führen, dass eine Untersuchung durch die RICS erforderlich wird, um den Ruf des Berufsstandes zu schützen.

Es kann vorkommen, dass Beiträge in sozialen Medien, die von Mitgliedern als Privatperson verfasst wurden, in den Zuständigkeitsbereich der Rechtsvorschriften fallen, insbesondere wenn extreme oder äußerst beleidigende Ansichten geäußert werden, die dem Ruf des Berufsstandes schaden können.

Dieses Dokument ist nur ein Leitfaden und kann aktualisiert werden.

## Vertrauen schaffen

Wir sind RICS. Alles, was wir tun, ist darauf ausgerichtet, positive Veränderung in der vom Menschen geschaffenen und der natürlichen Umwelt zu bewirken. Wir fördern und etablieren die höchsten Berufsstandards in der Entwicklung und dem Management von Grundstücken, Immobilien, Bauprojekten und der Infrastruktur mittels unserer angesehenen weltweiten Standards, richtungsweisender professioneller Entwicklung und unseren zuverlässigen Daten und Einblicken. Unsere Arbeit mit anderen bietet eine Grundlage für Marktvertrauen, ist Wegbereiter für bessere Lebensräume und Arbeit und ein Motor für die positive Wirkung auf die Gesellschaft.

Amerika, Europa, Naher Osten und Afrika  
**[aemea@rics.org](mailto:aemea@rics.org)**

Asien-Pazifik  
**[apac@rics.org](mailto:apac@rics.org)**

Vereinigtes Königreich und Irland  
**[contactrics@rics.org](mailto:contactrics@rics.org)**



**[rics.org](http://rics.org)**